

MEDEA+ Forum führt zweite Phase ein

Das EUREKA-Clusterprojekt MEDEA+ veranstaltete sein Forum am 23. und 24. November 2004 in Paris, wobei seine Schlüsselrolle in der europäischen Mikro- (und zunehmend auch Nano-) Elektronikindustrie unterstrichen wurde. Dieses Jahr leitet den Beginn der zweiten Phase von MEDEA+ ein, die sich bis 2008 erstreckt, und die Evaluierung der Projekte hat bereits begonnen. MEDEA+ bietet der Industrie eine starke Stimme, wenn es darum geht, die europäische Führung in Siliziumtechnologien, Telekommunikation, Automobilindustrie, Unterhaltungselektronik und Chipkarten beizubehalten. „Die Kompetenzen und das Fachwissen Europas sind klare Pluspunkte. Die Industrie, Institute und Universitäten sind gut darauf vorbereitet, dem Wachstum durch Innovationen neuen Schwung zu verleihen,“ so der Vorsitzende von MEDEA+, Arthur van der Poel, auf dem Forum. Er forderte nachdrücklich zu einer vollständigen Nutzung aller möglichen politischen und technischen Synergien auf, wie etwa zu einer Koordinierung mit den Technologie-Plattformen, die ein Schlüsselement des nächsten EU-Rahmenprogramms darstellen.

➤ www.medeaplus.org